

Sachgebiet	Sachbearbeiter
Bauamt	Frau Sebold

Beratung	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Bau- und Umweltausschuss	07.09.2026	nicht öffentlich	Entscheidung

Betreff

Sachstand Schulwegkonzept

Anlagen:

260522 - Schulwegkonzept Markt Cadolzburg
 260522 - Übersichtsplan Laufwege Schulwegkonzept
 Bushaltestellen_Cadolzburg
 Kinder_Kernort_Cadolzburg
 Kinder_Markt_Cadolzburg
 Schulwegkonzept_Cadolzburg_Gesamt
 Stroemungskarte_Querungen_final_v2

Mitteilung:

Die Verwaltung informiert den Bauausschuss über den aktuellen Sachstand zum Schulwegkonzept des Marktes Cadolzburg.

Der Markt Cadolzburg hat in den vergangenen Monaten das Schulwegkonzept weiter ausgearbeitet und konkretisiert. Ziel ist es, die tatsächlich genutzten Schulwege und insbesondere die relevanten Querungsstellen im Gemeindegebiet systematisch zu erfassen und hieraus geeignete Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit – insbesondere für Kinder – abzuleiten.

Das Schulwegkonzept betrachtet die einzelnen Querungsstellen dabei nicht isoliert, sondern als Bestandteile eines zusammenhängenden Schulwegenetzes. Die tatsächlichen Wegebeziehungen, gebündelten Verkehrsströme sowie bestehende und erforderliche Querungsmöglichkeiten wurden hierzu untersucht und dargestellt.

Ergänzend wurde für den Ortskern eine detaillierte Schulweg-Strömungsanalyse erstellt. Hierbei wurden die Laufwege der Kinder sowie die Nutzung der maßgeblichen Querungspunkte ausgewertet. Die Auswertung umfasst insbesondere die Wege zur Grund- und Mittelschule sowie zum Bahnhof und stellt die Belastung der einzelnen Querungspunkte anhand der jeweiligen Verkehrsströme dar.

Die Strömungsanalyse verdeutlicht, dass sich die Schulwege an verschiedenen Stellen im Gemeindegebiet deutlich bündeln. Für die Grund- und Mittelschule werden insgesamt 377 Schülerinnen und Schüler betrachtet; die ergänzende Strömungskarte weist die jeweiligen Querungspunkte und deren Nutzung aus.

Das Schulwegkonzept bildet damit die fachliche Grundlage für die weitere verkehrsrechtliche Bewertung und für die Abstimmung der vorgesehenen Maßnahmen mit den zuständigen Fachbehörden. Neben der Sicherung und Hervorhebung von Querungsstellen ist insbesondere die Möglichkeit streckenbezogener Geschwindigkeitsreduzierungen auf den relevanten Schulwegabschnitten Gegenstand des Konzeptes.

Das ausgearbeitete Schulwegkonzept einschließlich der ergänzenden Unterlagen und Strömungsanalysen wurde am 19.08.2026 dem Landratsamt Fürth zur weiteren Prüfung und verkehrsrechtlichen Abstimmung übermittelt.

Die Verwaltung wartet nun die fachliche Rückmeldung bzw. Prüfung durch das Landratsamt ab. Über das Ergebnis der Abstimmung und die sich daraus ergebenden weiteren Schritte und Maßnahmen wird der Bauausschuss erneut informiert.

Der Bauausschuss nimmt den Sachstand zum Schulwegkonzept zur Kenntnis

Die dem Landratsamt vorgelegten Unterlagen sind der Beschlussvorlage beigelegt.

